

Elsdorfer Mädchensitzung - das Mega-Event



Foto: Fidelio

In einem proppenvollen Zelt feierten die Elsdorfer Damen einen ausgelassenen Karneval. Wie bei Mädchensitzungen üblich, präsentierten sich viele Gruppen und auch einzelne Besucherinnen in phantasievollen und äußerst kreativen Kostümen. Der Präsident Matthias Hennig hatte

eine illustre weibliche Schar im Elferrat um sich und führte durch ein Programm das alle Wünsche erfüllte. Mit Räuber, Zack, Torben Klein, Boys Hawei und Boore waren die Größen des rheinischen Karnevals in Elsdorf vertreten. Bemerkenswert bei einer Mädchensitzung ist immer, dass

die Besucherinnen nicht nur mit den Bühnenakteuren feiern, sondern sich und das Leben selbst. Den Höhepunkt des Elsdorfer Karnevals gipfelt im legendären Zuckerwürfelzug, der Karnevalssonntag durch die Stadt zieht. Von der Dürener Str. über Eisenbahnst., Köln-Aachener Str.,

Valentin-Pfeifer Str., Mittelstr., Liebfrauenstr. und Gladbacher Str. mündet das närrische Spektakel am Festzelt zur anschließenden „After Zoch Party“.

KG Fidelio Elsdorf von 1893 e.V.
Hermann Hennig
Pressesteam
KG Fidelio

OPTIK SCHUON

www.optik-schuon.de

Markenqualität zu vernünftigen Preisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gladbacher Straße 37-39 • 50189 Elsdorf

Telefon 02274 / 905673

Ihre dunkle Holzdecke stört Sie?
Sie wollen nie mehr Decken streichen?
Dann haben wir die Lösung für Sie!

„Aus alt mach neu!“

Spanndecken:
Schnell. Sauber. Schön.

Unser Partner: **GILING** 
...weniger sollten Sie sich nicht wert sein

MAUSWEG 157 - 50189 ELSDORF-ESCH - 02274 / 27 67 - www.merz-elsdorf.de



THOMAS
MERZ
IHR TISCHLERMEISTER
UND SPANNDECKEN-PROFI

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 58 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV.NRW. S. 916), wird hiermit die Öffentlichkeit über Zeit, Ort und Tagesordnung der folgenden Ausschusssitzung unterrichtet:
Ausschuss des Rates der Stadt Elsdorf: Ausschuss für Liegenschaften
Sitzungstag: Dienstag, 06.02.2024
Zeit: 17:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Gladbacher Str. 111, 50189 Elsdorf

TAGESORDNUNG

A) Nichtöffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Ausschusses
- 2. Veräußerung der Grundstücke Gemarkung Elsdorf, Flur 2, Flurstücke 468 und 469 an die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke zwecks Sicherung der Bebaubarkeit der Grundstücke Bedburger Str. 42 und 44
- 3. Veräußerung der ehemals als Feuerwehrgerätehaus Grouven genutzten Immobilie Römerstraße 45a, 50189 Elsdorf Hier: Erneutes, geändertes Angebotsverfahren
- 4. Mitteilungen
- 4.1. Beschlusskontrolle aus vorangegangener Sitzung
- 5. Anfragen
- 6. Festlegung der zu veröffentlichenden Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Stadt Elsdorf

(Andreas Heller)

- Bürgermeister -

(Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elsdorf.de; Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service -> Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht)

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 58 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV.NRW. S. 916), wird hiermit die Öffentlichkeit über Zeit, Ort und Tagesordnung der folgenden Ausschusssitzung unterrichtet:
Ausschuss des Rates der Stadt Elsdorf: Ausschuss für Umwelt, Bau und Planung
Sitzungstag: Dienstag, 06.02.2024
Zeit: 18:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Gladbacher Str. 111, 50189 Elsdorf

TAGESORDNUNG

A) Öffentliche Sitzung

- 1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die letzte Sitzung des des Ausschusses für Umwelt, Bau und Planung des Rates der Stadt Elsdorf vom 06.12.2023
- 2. Bestellung einer Schriftführung für die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Bau und Planung
- 3. Bebauungsplan Nr. 99, 3. Änderung, Tollhausen, Margarethenstraße hier: Aufstellungsbeschluss
- 4. 11. Flächennutzungsplanänderung „Einzelhandelserweiterung Sondergebiet Ohndorfer Straße“ hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss nach Wiederholung der erneuten Offenlage gem. § 4a Abs.3 Baugesetzbuch (BauGB)
- 5. 12. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Elsdorf hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss nach wiederholter Offenlage gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Mitteilungen
- 7.1. Beschlusskontrolle aus vorangegangener Sitzung (öffentlicher Teil)
- 8. Anfragen
- B) Nichtöffentliche Sitzung
- 9. Namen der Bürger*innen mit Einwänden (Abwägung) der 12. Änderung des Flächennutzungsplans ergänzend zur Vorlage 9/2024.
- 10. Mitteilungen
- 11. Anfragen
- 12. Festlegungen der Veröffentlichungen der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Stadt Elsdorf

(Andreas Heller)

- Bürgermeister -

(Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elsdorf.de; Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service -> Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht)

Bekanntmachung der Stadt Elsdorf

Inkrafttreten der 1. Änderung
des Bebauungsplanes Nr. 101A „Heppendorf - nördlich der
vorhandenen Bebauung an der Sindorfer Straße“

Der Rat der Stadt Elsdorf hat in seiner Sitzung am 19.12.2023 die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 101A „Heppendorf - nördlich der vorhandenen Bebauung an der Sindorfer Straße“ gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch i. V. m. den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in den derzeit gültigen Fassungen als Satzung beschlossen.

Das Ziel der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 101A ist es, die Voraussetzungen für eine optimierte Erschließungssituation für das geplante Wohngebiet in Elsdorf-Heppendorf (Bebauungsplan Nr. 123) zu schaffen. Aus diesem Grund beinhaltet die 1. Änderung des Bebauungsplanes die Verbreiterung der Erschließungsstraße zum bestehenden Gewerbegebiet und zum zukünftigen Wohngebiet. Dies beinhaltet die Teil-Verrohrung des zur Erschließungsstraße parallelverlaufenden Gewässerstreifens (Roßfließ-Westarm).

Das Plangebiet der 1. Änderung liegt zentral im rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 101A. Die nördliche Plangebietsgrenze stellt die Einfahrt des Gewerbebetriebes dar. Südlich ist die Sindorfer Straße die Plangebietsgrenze. Westlich bildet, die im Bebauungsplan Nr.101A, geplante Erschließungsstraße die Plangebietsgrenze. Östlich grenzt das Plangebiet an den parallelverlaufenden Grünstreifen. Das Plangebiet umfasst das Flurstück 123, Flur 13, Gemarkung Heppendorf. Im rechtskräftigen Bebauungsplan ist die, im Kataster enthaltene, Parzelle als Wasserfläche festgesetzt. Die tatsächliche Wasserfläche ist jedoch geringer, da in der Parzelle auch die Uferböschungen liegen. Die genaue Abgrenzung ist dem Lageplan zu entnehmen.

Der Bebauungsplan und seine Begründung können während der Öffnungszeiten im Rathaus der Stadt Elsdorf, Gladbacherstraße 111, 50189 Elsdorf, Fachbereich 4, Abteilung Stadtplanung und Bauaufsicht eingesehen werden. Die Planungsunterlagen können zudem im Internet unter (<https://www.o-sp.de/elsdorf/index>) aufgerufen werden.

Hinweise auf die Rechtsfolgen

1. Baugesetzbuch (BauGB):
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

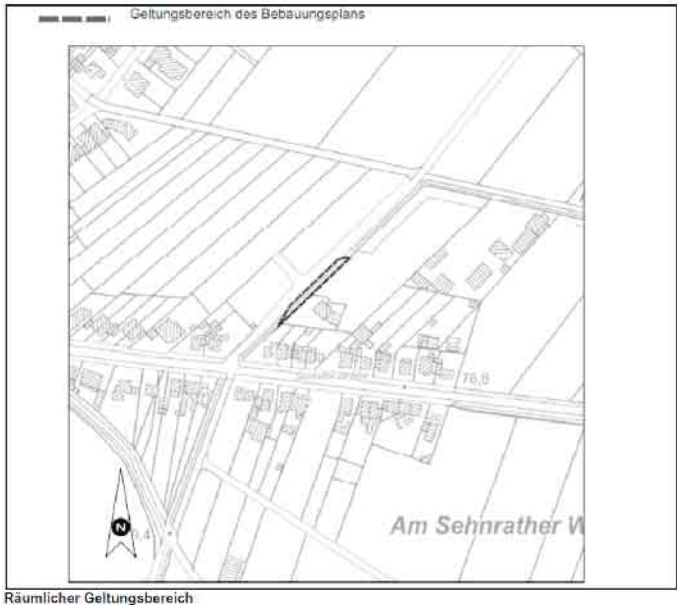
- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans

und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
2. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW):
Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b. die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

Der Beschluss des Rates der Stadt Elsdorf vom 19.12.2023 wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt gemacht. Mit dem Tage dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des

Bebauungsplan Nr. 101A, „Heppendorf - nördlich der vorhandenen Bebauung an der Sindorfer Straße“ in Kraft.
Elsdorf, 22.01.2024
Andreas Heller
(Bürgermeister)



Ende: Amtliche Bekanntmachungen

NEUES AUS DEM RATHAUS

Keinen Abholtermin mehr verpassen

Stadt Elsdorf bietet mehr Service beim Thema Müll mit der App „MyMüll.de“

Zusätzlich zum Abfallkalender auf Papier oder als PDF sowie zur Verknüpfung mit dem persönlichen Kalender (ICS-Datei) bietet die Stadt Elsdorf ab sofort einen weiteren Service beim Thema Müll. Wer die App MyMüll.de aufs Smartphone lädt, kann sich per Push-Nachricht vorab an jeden Abholtermin erinnern lassen.
Eine Registrierung und die Angabe persönlicher Daten sind nicht erforderlich. Es genügt, die Stadt Elsdorf als Wohnort und die jeweilige Straße auszuwählen. Dabei bestimmt der Nutzer der App selbst, wann er die Erinnerung erhält und wofür. Er kann sich beispielsweise an die Abholung aller Tonnen und Müllarten erinnern lassen oder auch an einzelne Tonnen.

Aber die App „MyMüll.de“ kann noch mehr: Wird eine Tonne einmal nicht abgeholt, steht ein Kontaktformular direkt zum Entsorger zur Verfügung. So entfällt der „Umweg“ einer Beschwerde oder Reklamation über das Rathaus. Stattdessen erhält das zuständige Entsorgungsunternehmen direkt die Anfrage und kann dem Bürger / der Bürgerin unmittelbar eine Rückmeldung zukommen lassen. Auch mögliche Verschiebungen von Abholterminen erfährt man mit der App ganz einfach per Push-Nachricht.
Außerdem kann der Nutzer wilden Müll melden und mit Hilfe von GPS-Koordinaten sogar auf einer Karte markieren, wo genau er abgelegt wurde. Standorte von



Abholtermine und Reklamationen der Müllentsorgung kann man in Elsdorf ab sofort ganz einfach mit der App „MyMüll.de“ erledigen.

Entsorgungs-Containern und Recyclinghöfen sind ebenfalls kostenlos für Android- und iOS-Geräte auf den bekannten Plattformen. Die App gibt es

Fördermittel für das Elsdorfer Kino

Stadt erhält Förderung, um Kino-Sanierung und Betrieb zu prüfen

Stadt erhält Förderung, um Kino-Sanierung und Betrieb zu prüfen
Das beliebte Elsdorfer Kino wurde unter rund 100 eingereichten Projekten für das Förderprogramm „Dritte Orte - Kultur im ländlichen Raum“ des Landesministeriums für Kultur und Wissenschaft ausgewählt. Damit kann nun fundiert geprüft werden, wie das Kino saniert und zukünftig wirtschaftlich betrieben werden könnte.

„Das Kino hat für viele Elsdorfer/innen eine ganz besondere Bedeutung. Deshalb haben wir immer wieder nach Unterstützungsmöglichkeiten gesucht. Wir freuen uns, dass unser Antrag nun Erfolg hatte. Denn unser Elsdorfer Kino mit seiner über 100-jährigen Historie darf nicht einfach verloren gehen“, betont Bürgermeister Andreas Heller.

Die Förderzusage umfasst Mittel in Höhe von bis zu 50.000 Euro sowie die Unterstützung durch ein Programmbüro, das Expertise und Beratung mit einbringt. Innerhalb der nächsten zwölf Monate



werden der Zustand des Gebäudes geprüft, der Sanierungsbedarf analysiert und in offener Bürgerbeteiligung Konzepte zur Nutzung - auch über den reinen Kinobetrieb mit Filmvorführungen hinaus - gesucht und entwickelt.

Heller erläutert: „Wie das genau aussieht - damit werden wir uns in den kommenden Wochen intensiv beschäftigen. Auch uns hat die Förderzusage überrascht - damit hätten wir nicht gerechnet.“ Gleichzeitig dankt der Bürgermeister auch den beiden Landtagsabgeordneten Romina Plonsker und Thomas Okos für die landesseitige Konzeptionierung des Förderprogramms.

Sollte das im ersten Schritt erarbeitete Sanierungs- und Nutzungskonzept den Fördergeber überzeugen, stünden in einer sich anschließenden dreijährigen Umsetzungsphase bis zu 450.000 Euro zur Verfügung, um die Pläne Wirklichkeit werden zu lassen.

„Trotz aller Freude über die Förderzusage zur ersten Projektphase möchte ich die Euphorie

doch etwas zügeln. Nur wenn ein wirtschaftlich sinnvolles Konzept entsteht, haben wir eine Chance auf Fördermittel für die Umsetzung. Wir alle wünschen uns, schon bald wieder in den gemütlichen Sesseln zu sitzen und den Knopf neben der kultigen Tischlampe zu drücken, während der neueste Film läuft. Von dieser Vorstellung motiviert, machen wir uns nun auf, eine Zukunftsperspektive für unser Kino zu erarbeiten“, verdeutlicht Heller. Was einen „Dritten Ort“ ausmacht und welche Dritte Orte in NRW schon realisiert wurden, kann man unter mkw.nrw/kultur/foerderungen/dritte-orte?fbclid=IwAR3uuc1bKS-pR8a2MF8-JWEa0WemlzHUneg7OrOencYcb-HewWRiKfZjh8l nachlesen.

Stellenausschreibung



Die Stadt Elsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit und unbefristet eine **Amtsleitung für das Jugendamt (w/m/d)**.
Die Besoldung erfolgt im Beamtenbereich nach A 13 LBesG NRW und im tariflichen Bereich erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TVöD.
Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere

Stellenausschreibung



Die Stadt Elsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit und unbefristet eine **Abteilungsleitung (w/m/d) „Recht, Rats- und Vergabeangelegenheiten, Beschaffungswesen und IT“**.
Die Besoldung erfolgt im Beamtenbereich nach A 13 LBesG NRW und im tariflichen Bereich erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TVöD.
Den vollständigen Ausschreibungstext mit näheren Informationen finden Sie unter www.elsdorf.de

Stellenausschreibung



Die Stadt Elsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Verwaltungskraft (w/m/d) im Integrationsteam**.
Es handelt sich um eine auf zwei Jahre befristete Vollzeitstelle mit dem Ziel der unbefristeten Weiterbeschäftigung. Im tariflichen Bereich erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9a TVöD.
Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere

Sieben Karnevalszüge in Elsdorf

Straßenkarneval als Highlight und Abschluss der Session

In gleich sieben Ortsteilen werden die Karnevalszüge mit unzähligen Mottowagen und Fußgruppen den Höhepunkt des jecken Treibens bilden. Kleine und große Karnevalsfreunde dürfen sich auf Kamelle, Konfetti und viel Musik freuen.

Los geht es am Karnevalsonntag (11.02.) um 11 Uhr mit dem Zug der KG Blaukappen in Heppendorf. Der Zug startet und endet am Dorfplatz. Am gleichen Tag sorgt auch der traditionsreiche Zuckerwürfelzug der KG Fidelio in Elsdorf für viel Freude. Ab 13:11 Uhr bahnt sich der große Zug von der Dürener Straße an seinen Weg durch die Stadt und endet am großen Zelt an der Festhalle. Ab 14 Uhr heißt es auch „Kamelle“ und „Alaaf“ in Berrendorf. Im zweitgrößten Ortsteil beginnt der Zugweg an der Schulgasse / Kerpener Straße und die ausrichtende KG Narrenzunft verspricht im 99. Jahr der Gesellschaft wieder ein buntes Bild.

An Rosenmontag (12.02.) ist ganz Grouven auf den Beinen. Der Zug der Karnevalsfreunde Grouven startet um 11 Uhr am Grouvener Treff (Römerstraße). Um 14 Uhr



setzt sich der beliebte Zug der Karnevalsfreunde Neu-Etzweiler ab dem Bürgerhaus in Bewegung und zieht durch den Ort. Ebenso ab 14 Uhr lädt auch die KG Kluet & Rekelieser in Oberembt zum

ausgelassenen Feiern ein. Der Zugweg beginnt an der Kriegergasse / Buschgasse. Den Abschluss bildet an Veilchendienstag (13.02.) dann der Karnevalszug der Dorf-

gemeinschaft in Esch. Ab der Gottfried-Kaneel-Straße starten die Wagen und Fußgruppen, bevor der Aschermittwoch die Karnevalssession 2023/2024 beendet.

Öffnungszeiten an Karneval

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Elsdorf

Über die Karnevalstage gelten im Elsdorfer Rathaus sowie in den Nebenstellen geänderte Öffnungszeiten. An Rosenmontag bleiben die Dienststellen geschlossen.

Die Öffnungszeiten an Karneval im Überblick:

Donnerstag, 08. Februar 2024:

08.00 - 11.11 Uhr
(nachmittags geschlossen)
Freitag, 09. Februar 2024:

08.00 - 12.00 Uhr
Montag, 12. Februar 2024:
geschlossen

Die Stadtbibliothek Elsdorf ist vom 08. bis einschließlich 14. Februar 2024 geschlossen.



Ende: Neues aus dem Rathaus

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD-Ortsverein Elsdorf hat gewählt

Nachdem die Elsdorfer SPD schon mehrere Monate kommissarisch durch eine Doppelspitze geführt wurde, hatte sich die Parteiführung entschlossen, dies bei den jetzigen Neuwahlen des OV-Vorstandes (am 18.01.2024) so weiter zu führen.
„Eine gute Entscheidung für unseren Ortsverein“, fand danach eine Mehrheit der anwesenden Mitglieder nach der Abstimmung für die Doppelspitze.

- Gewählt wurden als neue **Vorsitzende/er Mareike Reuter und Harald Könen**
- als stellv. Vorsitzende/er Sonja Mies und Peter Maßberg

- als Kassierer Christian Baginski
- als stellv. Kassierer Kim Mies
- als Schriftführerin Petra Hansen
- als stellv. Schriftführer Manfred Hamacher
- als Migrationsbeauftragter Hüseyin Cakir
- als Inklusionsbeauftragter Tom Förster
- als Bildungsbeauftragter Andreas van der Linden
- als Öffentlichkeits- und Internetbeauftragter Peter Ruhnke
- als stellv. Öffentlichkeits- und Internetbeauftragter Robin Wolff

- als Beisitzer wurden gewählt: Conny Vöcking - Sophie Vöcking - Jörg König - Petra Schiffer - und Günter Janssen.
 - Revisoren sind Lydia Renzke - Andreas Schwarz - Claudia Wolff
- „Eine super Mischung, dieser neue SPD-Vorstand mit sehr Jungen und erfahrenen Mitgliedern und fast paritätisch mit Frauen und Männern besetzt, darauf bin ich richtig Stolz“ so der neue und alte Vorsitzende Harald Könen und unsere neue Vorsitzende Mareike Reuter.
Die SPD wird in Elsdorf gebraucht. Wir bemühen uns mit der

Mehrheitsfraktion, aber auch mit den übrigen Fraktionen, Bürgermeister und Verwaltung um eine sachliche und verantwortungsvolle Politik für unserer Stadt. SPD Elsdorf will in diesen finanziellen schwierigen Zeiten Verantwortung übernehmen, um diese Stadt zukunftsorientiert zu gestalten. Mit dieser Einstellung für eine sachliche und faire Diskussionskultur und Entscheidungsfindung im Rat, bekommt die SPD bei vielen Elsdorfer'n Zustimmung. Es geht letztlich um unsere Stadt und nicht um die lautesten Töne.
Mehr unter: www.spd-elsdorf.de
Heinz Peter Ruhnke

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

LOKALES

Spende der Kleiderkammer Angelsdorf

Die Kleiderkammer Angelsdorf hat am Montag, 22. Januar, der Elsdorfer Tafel 1.500 Euro gespendet. Wir freuen uns sehr, das wir die Tafel immer wieder unterstützen können.
Zur Zeit ist Dank der vielen Kleiderspenden unsere Kleiderkammer gut gefüllt. Winterkleidung bitte nur noch bis Ende

Februar bringen. Ab April nehmen wir dann gerne wieder Sommerkleidung an. Am Rosenmontag bleibt die Kleiderkammer geschlossen.
Sie sind uns als Kunde herzlich Willkommen.
Montags von 14 bis 16 Uhr sind wir für sie da.
Die Damen der Kleiderkammer



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB

pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Rosenmontag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

**Redaktionsschluss (Kw 07)
Fr., 09.02.2024 / 10 Uhr**

Elsdorf feierte gemeinsam

Großer Karnevalsempfang im Bürgerhaus Neu-Etzweiler

Seit Jahrzehnten ist es eine beliebte Tradition in Elsdorf: Bürgermeister und Tagebaudirektor laden die fünf Karnevalsgesellschaften zwei Wochen vor Weiberfastnacht zum gemeinsamen Karnevalsempfang ein. Ein bis auf den letzten Platz gefülltes Bürgerhaus Neu-Etzweiler zeigte, dass die Tradition sich großer Beliebtheit erfreut. So begrüßten Bürgermeister Andreas Heller und Tagebaudirektor Thomas Körber rund 400 Gäste in der guten Stube Neu-Etzweilers. Nicht nur die fünf Karnevalsgesellschaften, die das Bühnenprogramm gestalteten, waren gekommen. Auch die Vorstände zahlreicher anderer Vereine aus den Bereichen Brauchtum, Sport, Jugend, Soziales uvm. waren der Einladung gefolgt. Gemeinsam feiern, den Zusammenhalt betonen und ein Dank für die ehrenamtliche Arbeit standen im Vordergrund. Zum Auftakt zog das Jugendtanzkorps der KG Fidelio auf die Bühne. Den Kindern merkte man sichtlich den Spaß an. Für ihre gekonnte Darbietung ernteten sie viel Applaus. Ein stolzes Bühnenbild zeigte auch die KG Narrenzunft aus Berrendorf, die neben den Vorständen auch ihre Tanzgruppen mitbrachte. Zunächst zeigten die „Tanzmäuse“ ihre beiden Sessionstänze, anschließend gehörte die Bühne den „Berrendorfer Mädchen“. Bei der gemeinsamen Zugabe zu „Oben, unten“ von den Räufern tanzte dann das ganze Bürgerhaus mit.



Die fünf Karnevalsgesellschaften feierten den traditionellen Karnevalsempfang im Bürgerhaus Neu-Etzweiler.

Das erste Dreigestirn des Abends brachte die Oberembter Gesellschaft „KG Kluet un Rekelieser e.V. von 1878“ mit Prinz Tim I. (Tim Klüger), Bauer Fabian Schläger (Fabian Schläger), Jungfrau Dominika (Dominik Klüger) und Prinzenführer Basti (Sebastian Keils) mit. Die Freude war den Tollitäten deutlich anzusehen. Nach einem jocken Gruß der KG Blaukappen aus Heppendorf folgten die Karnevalsfreunde aus Neu-Etzweiler. Die „Hausherrn“ zogen laut dem Vorsitzenden Mario Bückreiß mit 37% ihrer Mitglieder auf und betonten die Wichtigkeit des Ehrenamts für den Karneval.

Bis auf den letzten Meter gefüllt war die Bühne zum Abschluss, als die KG Fidelio Elsdorf erneut aufzog. Funkenkorps, Vorstand, Dreigestirn, Tanzgruppe, Elferrat - in beeindruckender Stärke begrüßten Fidelio-Vorsitzender Frank Klöser und Präsident Matthias Hennig ihre Gesellschaft. Prinz Haddi I. (Haddi Schmitz), Bauer Kai (Kai Printz), Jungfrau Kim (Kim Mertens) und Prinzenführer Hans-Wilfried Bergmeister stimmten alle Karnevalsfreunde auf die bevorstehenden finalen Wochen dieser sehr kurzen Session ein. Nicht nur der traditionelle Ordens- austausch zwischen allen Akteuren

und Funktionsträgern sowie Hauptsponsor RWE Power AG, sondern auch die positive Stimmung des Abends zeigten, dass den Vereinen, anwesenden Ratsmitgliedern und Verwaltungsmitarbeiter/innen ein gutes Miteinander wichtig ist. „Das war wie immer ein schöner Abend! Es ist einfach toll zu sehen, wie unsere städtischen KGs zusammengewachsen sind. Ganz nach dem Motto: in den Farben getrennt, in der Sache vereint. Oder kurz gesagt: Zosamme jeck in Elsdörp!“, zieht Bürgermeister Andreas Heller sein Resümee und nimmt damit Bezug auf den diesjährigen Stadt-Orden, der alle fünf KG-Embleme zeigt.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz.Druck.Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



rundblick

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT ELSDORF

STADT ELSDORF

Wir wachsen zusammen

PARTNERSTÄDTE

Aix Noullette (F)

Bully les Mines (F)

JEDE WOCHE GUT INFORMIERT



MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907

E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media

Rundblick Elsdorf | 37. Jahrgang | Nr. 5 | Freitag, 02. Februar 2024 | Kw 5 | Rautenberg Media

7

Wiever jeck in Esch

Jecke Wiever 79 feierten wieder in der Erich-Kästner-Schule



Die Waschbürsten einer Autowaschanlage demolierten zur Gaudi des Publikums einen Porsche

„Karneval in der kleinsten Bude in Elsdorf mit der besten Technik!“, stellte Bürgermeister Andreas Heller anerkennend fest, als er von den „Jecken Wievern 79“ bei deren Karnevalssitzung am vergangenen Wochenende auf die Bühne geholt wurde. Und tatsächlich: in der „guten Stube“ der Escher Karnevalsfrauen war der riesige LED-Screen als Hintergrund auf der Bühne ein echter Hingucker und Musik und Ton klappten wie am Schnürchen. Aber noch besser war das Programm anzusehen, dass die 17 Mädchen und Frauen auf die Bühne brachten. Büttenreden, Tänze, Sketsche wechselten in rascher Folge und wurden von den Präsidentinnen Marion Merz und Irene Erkenz souverän an- und abmoderiert. Auch mit Heino, der als Runnig Gag ein ums andere Mal versuchte, sich ins Programm einzuschleusen, wurden sie spielend fertig. Ob Agnes Poth, Helmi Bremer und Marion Merz als Urgesteine sich

als Bürsten in einer Autowaschanlage präsentierten oder Monika Julius, Anja und Charlotte Hermansen und Ellen Krieger einen fetzigen Tanz zum Lied „Oben-Unten“ hinlegten und dabei selbst die Ehrengäste zum Schwitzen brachten - das Publikum im ausverkauften Saal ging begeistert mit. Ulla Burbach versuchte in ihrem Sketsch eine Flugreise nach Amerika zu buchen, was die Lachmuskeln des Publikums sprapazierte. Beim beeindruckenden Tanz der Piraten zeigte der Hintergrund ein Video von einem schwankenden Schiff und Gäste in der ersten Reihe befürchteten: „Da kann man ja seekrank werden!“ Die Piraten auf der Bühne bewiesen sich jedoch aus durchaus seetauglich. Zum Finale standen bei der Hitparade fast alle Mitglieder noch einmal auf der Bühne und nahmen den verdienten Applaus des Publikums entgegen. Von den drei Sitzungen der Jecken Wiever waren zwei ausverkauft.



Als Präsidentinnen hatten Marion Merz und Irene Erkenz die Sitzung fest im Griff



Beim Tanz der Piraten hatte mancher im Publikum mit dem Seegang zu kämpfen

Am Donnerstagnachmittag ging es wie immer ruhiger und gemütlicher zu, aber an den beiden Abend sei die Stimmung bombig gewesen. Das Elsdorfer und das Oberembter Dreigestirn gaben sich die Ehre. „Über Nachwuchsprobleme können wir nicht klagen“, berichtete

Sprecherin Astrid Krumbach. „Unsere Altersspanne reicht von 16 bis 80 Jahre! Trotzdem der Zusammenhalt und der Ideen-reichtum innerhalb unseres Vereins ist toll!“ Weitere Bilder unter www.an-sichts-sachen.de (mos)

Karneval im Schützenhaus Giesendorf

Es ist soweit: Diesen Samstag, 3. Februar, wird in Giesendorf wieder Karneval gefeiert! Um 17.30 Uhr beginnt der Einlass zur einzigen Karnevalssitzung im Ort im Schützenhaus Giesendorf (Etzweilerstr. 96). Beginn ist 18.11 Uhr und der Eintritt ist frei.

Geboten wird ein buntes Programm mit Tanzgruppen, Dreigestirn und Dunkenchorps der KG Fidelio und Musik von DJ Tom Stroh. Im Anschluss an den Sitzungsteil geht es mit einer großen Karnevalsparty weiter. Der Eintritt ist frei.



Herrensitzen in Elsdorf

Allen Unkenrufen zum Trotz, war die Herrensitzung der KG Fidelio gut besucht und hatte ein bestensgelauntes Publikum. Ein Klasse-Programm mit einem eigenen Auftritt des alten Elferrates, der in Ermangelung eines Tanzpaares die Situation wunderbar persiflierte, kam bei „de Häre“ gut an. Mit dem Tanzoffizier Jürgen Böckem und der Marie

„Schmitze Männ“ sowie der passenden alten Garde, war der Beweis erbracht, dass man auch über sich selber lachen kann. Selbst der erstmalig wieder eingesetzte Auftritt eines „Nummerngirls“ war erotisch aber nicht vulgär und auch im Vorfeld von vielen Besuchern so gewünscht. Ein bunter Mix aus Musik und Tanz vermittelte die

Fröhlichkeit des Karnevals. Der Frohsinn im Publikum wurde durch zahlreiche Spenden im Laufe des Programms erkennbar und die Frage nach der Herrensitzung 2025 durch den Präsidenten der KG Matthias Hennig auch schon beantwortet. Bereits jetzt ist das

Buchungsportal für die Herren-sitzung am 25. Januar 2025 frei geschaltet und über die homepage der KG Fidelio erreichbar.

**KG Fidelio Elsdorf
von 1893 e.V.**

Hermann Hennig
Presseteam KG Fidelio



Fotos: rf fotoservice

P↑
Ohndorfer Straße

Zuckerwürfelzug
Karnevalssonntag 11.02.2024
Start: 13:00 Uhr

Elldorf

Hinter den Gärten (REWE-Markt)

After-Zoch-Party im Festzelt
ab 15:00 Uhr – Eintritt 10 €
www.fidelio-elsdorf.de

Vg Fidelio von 1893 e.V.

Legend:

- Erste Hilfe
- Freies Parken
- Öffentliche Toilette
- Papiercontainer

Pfandbons für Kindergarten spenden

Elsdorfer Aldi-Filiale bietet Möglichkeit, die „Westendpänz“ zu unterstützen

Seit dem 25. Januar hängt zwischen den Pfandautomaten in der Elsdorfer Aldi-Filiale ein bunt bemalter Kasten. Wer hier seinen Pfandbon einwirft, spendet für das Familienzentrum „Westendpänz“ in der Nollstraße. Einmal im Monat wird der Kasten geleert, die Pfandbons gegen Bares getauscht und an die kleinen Elsdorfer übergeben.

Carsten Fuchs, Vater eines der „Westendpänz“, arbeitet bei Aldi und hat den Anstoß für die Pfandbon-Aktion gegeben. Die Leitung der Elsdorfer Filiale zeigte sich begeistert und unterstützte die Idee sogleich. Über den Förderverein des Familienzentrums nahm das Vorhaben immer mehr Form an, sodass nun ein bunt bemalter Kasten neben den

Pfandautomaten hängt. Dieser und das dazugehörige Schild sind in liebevoller Handarbeit von Michael Hasée gebaut worden. Den bunten Feinschliff verpassten der Box dann die „Westendpänz“. Einige von ihnen waren auch bei der Enthüllung im Aldi-Markt vor Ort und freuen sich auf zahlreiche Spenden in Form von Pfandbons. „Ich finde das Engagement des Fördervereins toll und hoffe auf zahlreiche Pfandbons für die Westendpänz“, sagt Bürgermeister Andreas Heller. Auch Kita-Leiterin Nicole Hasée freut sich über die Chance, Spenden für die Kita zu generieren: „Jede Summe zählt, egal wie klein! Auch 25 Cent können eine Veränderung bringen.“

Der Pfandbon-Kasten hängt



Die Pfandbon-Box wurde feierlich enthüllt

zunächst auf unbestimmte Zeit in der Elsdorfer Aldi-Filiale. Es dürfen ausschließlich Pfandbons von Aldi

eingeworfen werden, da nur diese gegen Bares für die „Westendpänz“ getauscht werden können.

Der Seniorenbeirat der Stadt Elsdorf informiert

Reparatur-Café bleibt erfolgreich - nächster Termin: 9. Februar, 14 bis 17 Uhr



Fotos: Seniorenbeirat



Den **Regenbogen** kann man in der Richtung des eigenen Schattens sehen.

Auch wenn einige Besucher zunächst Schwierigkeiten hatten, die neuen Räume im **St. Josefheim, Liebfrauenstr. 3** zu finden: Es wurde wieder voll!

Nun haben die ehrenamtlichen Helfer einen größeren und vor allem ruhigeren Raum. Kostenlos repariert wird (fast) alles, was tragbar ist: Kleinmöbel, Haushalts- und Elektrogeräte oder auch Näh- oder Flickarbeiten. Und auch der neue Raum für Kaffee und Kuchen war gut besucht. Einige Teilnehmer versuchten sich mit viel Spaß am „Mensch ärgere



Dich nicht-Spiel“. **Jeder** ist herzlich eingeladen auch ohne Reparaturwunsch!

Der Zugang ist über den Kirchhof in der Liebfrauenstraße 3 und über den Haupteingang in der Mittelstraße 48 zu erreichen.

Die nächsten Öffnungen sind immer am 2. Freitag im Monat: 9. Februar, 8. März, 12. April.

Die nächste **öffentlichen Sprechstunde** des Seniorenbeirates ist am **Montag, 5. Februar, 14.30 Uhr im Rathaus**, 1. Stock, mit anschließender Arbeits-sitzung.

Diese Veranstaltungen finden immer am 1. Montag des Monats statt: 5. Februar, 4. März, 8. April.

Judoka der ASG Elsdorf starten erfolgreich ins neue Jahr

Zu Beginn des neuen Jahres zog es am vergangenen Sonntag insgesamt 18 WettkämpferInnen der Judoabteilung der ASG Elsdorf nach Aachen Walheim. Ausgetragen wurde die Kreiseinzelmeisterschaft der Jugend U 11 und U 15. Es ging um den Titel des Kreismeisters und die Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft. Zudem wurde die U 13 zum offenen Kreiseinzelturnier eingeladen. Bei der U11 am Morgen starteten zehn Kinder, wovon sechs Kinder ihr erstes Turnier bestritten. Nachdem die anfängliche Nervosität überwunden war, stand der

Spaß im Vordergrund. Auch, wenn es noch nicht für das Treppchen gereicht hat, überzeugten Leon Katzenbauer, Jonas Schilling, Raphael Assenmacher, Alexander Habrich, Till Vankann und Saya Ghasemi mit tollen Kämpfen und konnten eine Menge neuer Erfahrungen mit nach Hause nehmen. Am Ende standen auf dem dritten Rang: Lenn Junggeburth, Carl Ziegler und Livia Assenmacher. Auf dem Platz an der Spitze durfte sich Matilda Ziegler mit ihrer Goldmedaille gesellen. Daraufhin folgte die Jugend U 15 der ASG, die an diesem Tage

vollends zu überzeugen wusste - alle vier Starter sicherten sich eine Medaille in unterschiedlichen Gewichtsklassen. Nach einer souveränen Leistung musste sich Benedikt Schittkowski lediglich einmal geschlagen geben und erkämpfte sich somit Bronze. Max Krähberg, Leo Ziegler und John Hußong gewannen all ihre Kämpfe und wurden mit dem Titel des Kreismeisters belohnt. Cheftrainer Ibrahim El Abdouni freut sich darüber, nach erfolgreicher Qualifikation neun AthletInnen in zwei Wochen zur

Bezirksmeisterschaft nach Leverkusen schicken zu dürfen. Zum Abschluss des Tages starteten noch die Jugend der U 13: Leander Holstein und Stefan Majstorovic mussten sich trotz guter Leistungen der starken Konkurrenz geschlagen geben. Mithilfe von beeindruckenden Leistungen erkämpften sich Zoe Wernecke in ihrer Gewichtsklasse -44kg die Goldmedaille und Jodie Gackstatter, -36kg, die Silbermedaille, die die Coaches Christina Marki, Lina Hußong und Steffen Volkenborn abschließend sehr zufrieden stimmten.

Marko-Tillmann-Plakette

Auszeichnung für junge Engagierte ausgeschrieben

Die Marko-Tillmann-Plakette wird 2024 zum zehnten Mal seitens des Fußball-Verbandes Mittelrhein (FVM) vergeben. Der Preis ist speziell auf junge, talentierte Ehrenamtliche ausgerichtet, die sich besonders verdient um die ehrenamtliche Arbeit im Kinder- und Jugendfußball gemacht haben und diese in besonderem Maße durch persönliche Leistungen hervorgehoben haben. Der FVM hat die Plakette als Ehrenamtspreis für engagierte Nachwuchskräfte nach dem ehemaligen Vorsitzenden des FVM-Jugendausschusses benannt. Marko Tillmann, 2013 mit 39 Jahren zum bis dahin jüngsten Vorsitzenden der FVM-Geschichte gewählt, verstarb am 5. Juli 2014 plötzlich und völlig unerwartet bei einem Verkehrsunfall. Ein

Schwerpunkt der Arbeit von Marko Tillmann war die Förderung der Jugend und des jungen Ehrenamts. Die Auszeichnung erfolgt jährlich und umfasst eine Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements. Neben der Auszeichnung erhält der Preisträger beziehungsweise die Preisträgerin eine Kostenübernahme eines Fortbildungslehrgangs zur qualitativen Weiterentwicklung im Ehrenamt. Dabei kann sowohl eine Eigenbewerbung als auch ein Vorschlag abgegeben werden. Die wichtigsten Voraussetzungen sind, dass die mögliche Preisträger*in zwischen 16 und 27 Jahren alt ist und sich im Jahr 2023 ehrenamtlich im Verein, auf Kreis- oder Verbandsebene engagiert hat. Für die Teilnahme ist es wichtig, dass

alle Angaben vollständig ausgefüllt werden. Ansonsten kann eine Bewertung und Einbeziehung in die Auswahl nicht sichergestellt werden. Vor allem die Begründung zur Auswahl ist für die Entscheidung wichtig.

Bewerbungsschluss ist am Donnerstag, 29. Februar. Hier geht es zum Bewerbungsformular: <https://www.fvm.de/marko-tillmann-plakette/>



Anzeige

Bekanntmachung (Einladung)

Die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Heppendorf werden hiermit zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Die Versammlung findet statt am **Mittwoch, 20. März 2024, 19.00 Uhr**, in dem Restaurant „Zum Goldenen Schuß“, im Winkel 4, 50189 Elsdorf-Heppendorf.

Tagungsordnungspunkte:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Heppendorf vom 27.02.2020
2. Auszahlung Jagdpacht (Ausschüttung) für die kommenden Jahre

3. Kassenbericht für die Geschäftsjahre 2020 bis 2024
4. Bericht Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen:
 - a. des Vorstandes
 - b. der Kassenprüfer
 - c. Kassenverwaltung/ Schriftführer sowie deren Stellvertreter
6. Aufstellung des Haushaltsplanes für die Geschäftsjahre 2024 - 2027
7. Verschiedenes

Heppendorf, 29. Januar 2024
Jagdgenossenschaft Heppendorf
Heinz-Willi Hintzen
Jagdvorsteher

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 2. Februar

Hof-Apotheke

Köln-Aachener-Str. 90, 50189 Elsdorf, 02274/6734

Samstag, 3. Februar

Hirsch-Apotheke

Giesendorfer Str. 20, 50189 Elsdorf, 02274/3711

Sonntag, 4. Februar

Arnoldus-Apotheke

Gladbacher Str. 41, 50189 Elsdorf, 02274/924410

Montag, 5. Februar

Grüne-Apotheke

Am Rathaus 30, 50181 Bedburg, 02272-905105

Dienstag, 6. Februar

Kreis Apotheke

Kölner Str. 16, 50126 Bergheim, 02271-7582777

Mittwoch, 7. Februar

Löwen Apotheke OHG

Kölner Str. 6-10, 50126 Bergheim, 02271/42345

Donnerstag, 8. Februar

Römer-Apotheke

Köln-Aachener-Str. 166-170, 50127 Bergheim, 02271/799800

Freitag, 9. Februar

Adler-Apotheke

Graf-Salm-Str. 10, 50181 Bedburg, 02272/2114

Samstag, 10. Februar

Schloß-Apotheke

Lindenstr. 37, 50181 Bedburg, 02272/1644

Sonntag, 11. Februar

Sonnen-Apotheke Ursel Schievenbusch e.K.

Lindenstr. 48, 50181 Bedburg, 02272 903809

Alle Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Bitte melden Sie sich in jedem

Fall telefonisch an.

Dr. Pingel,

Pulheim-Freimersdorf,

0179 2438326

Dr. Brunk, Glessen,

02234/8610

Dr. Göbel, Köln-Weiß,

02236/ 849470

24-Stunden-Bereitschaft für Kleintiere auch an Wochentagen:

Tierärztliche Klinik

Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft

Nettegasse 122

50259 Pulheim-Stommeln

02238/3435

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für

den zahnärztlichen Notdienst

für den Erftkreis Nord lautet

0180/5986700

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

08000 116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 123 99 00

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**

- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**

- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**

- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)

- Nummer gegen Kummer **116 111**

- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**

- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**

- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**

- Initiative vermisste Kinder **116 000**

- Opfer-Notruf **116 006**



GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER!**

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

Ev. Trinitatis-Kirchen-
gemeinde an der Erft

Elsdorf Lutherkirche

4. Februar (Sonntag)
11 Uhr - Gottesdienst mit
Abendmahl, Pfr. Müller
11. Februar 2024 (Sonntag)
10.11 Uhr - Joddesdeens op
Kölsch, ja sicher dat! mit Pfarrer
Müller in der Friedenskirche,
Bedburg
(met jet zo müffele un zo drinke)
18. Februar (Sonntag)
11 Uhr - Gottesdienst, Pfr. Müller
25. Februar (Sonntag)
10 Uhr - Zentralgottesdienst in
der Christuskirche in Bergheim /
Verabschiedung der
ausscheidenden Presbyter
Homepage [www.trinitatis-
kirchengemeinde.de](http://www.trinitatis-
kirchengemeinde.de)

St. Laurentius Esch

Keine Hl. Messe in der Woche vom 3. - 9. Februar

St. Mariä Geburt Elsdorf

Sonntag, 4. Februar
11 Uhr - Hl. Messe mit
Blasiussegen
Montag, 5. Februar
19 Uhr - Hl. Messe
Dienstag, 6. Februar
8 Uhr - Schulgottesdienst
14 Uhr - Rosenkranz

St. Martinus Niederembt

Samstag, 3. Februar
17 Uhr - Vorabendmesse mit
Blasiussegen
Dienstag, 6. Februar
9 Uhr - Frauenmesse, anschl.
Frühstück

St. Michael Berrendorf

Samstag, 3. Februar
18.30 Uhr - Vorabendmesse
Dienstag, 6. Februar
17.30 Uhr - Aussetzung des
Allerheiligsten und stille
Anbetung
18 Uhr - Hl. Messe
Freitag, 9. Februar -
Kapelle Grouven
17.30 Uhr - Aussetzung des
Allerheiligsten und stille
Anbetung
18 Uhr - Hl. Messe



Evangelische Kirchen-
gemeinde Kirchherten

Sonntag, 4. Februar
10 Uhr - Gottesdienst in Kirchherten, Pfarrerin Benninghoff

St. Dionysius Heppendorf

Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr - Hl. Messe mit
Blasiussegen
Donnerstag, 8. Februar
17.30 Uhr - Aussetzung des
Allerheiligsten und Rosenkranz
18 Uhr - Hl. Messe

St. Lucia und St. Hubertus
Angelsdorf

Samstag, 3. Februar
16 Uhr - Hl. Messe in italienischer
Sprache in der Kapelle Neu-
Etzweiler

St. Simon und Judas
Thaddäus Oberembt

Keine Hl. Messe in der Woche vom 3. - 9. Februar

Familien

ANZEIGENSHOP

Herzlichen Dank
Für die vielen
Gedanken und
Geschenke zu unserer
Hochzeit.
Wir haben eine tolle
Zeit zusammen
verbracht und
unsere
Liebe und
Freude
geteilt.

F597
90 x 50 mm
ab 57,42*

Natascha
ist da!
Herzlichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt
unserer
Tochter.
Wir freuen
uns sehr auf
den ersten
Schritt in
eure
Familie.

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKSAGUN
Für die wohlwollenden
Beiträge der
Angehörigen
des verstorbenen
Vaters, unserer
Schwiegereltern und
Großeltern.
Michael Musterfeld
durch den wir unseren Dank aus-
sprechen.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne, voll ausgestattete Wohnung,
3 ZL, 125 qm, 2-Familienhaus, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
tage, komplett möbliert, sehr gut
beschaffen, nur 10 min. zum
Bahnhof, 5 min. zum
Supermarkt.
Für 2 bis 4 Personen.
Tel. 0212 123456

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 09. Februar 2024
Annahmeschluss ist am:
05.02.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ELSDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Elsdorf
Bürgermeister Andreas Heller
Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
· Politik

CDU Gerhard Jakoby
SPD Heinz Peter Ruhnke
FDP Maurice Horst
Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
Kommunale Wählergemeinschaft –
Stimme für Elsdorf Horst Schnell

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind
gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet,
erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Nam-
mentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die
Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch die betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenbergberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

ZEITUNG

rundblick-elsdorf.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg
Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Dienstleistung

Sonstiges

Neben Baumfällung und Rückschnitt

entferne ich auch Grabsteine und
Einfassungen inkl. Fundament sowie
Bepflanzungen. Rufen Sie an, ich helfe
Ihnen! M. Stelzer, 0152/53987291

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln
und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder,
Teppiche, gepflegte Garderobe,
Trachten, Fotoapparate, Kristall, Näh-
/Schreibmaschinen, Modeschmuck,
Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn.
Seriöse Abwicklung, gerne gegen
Vorlage meines Personalausweises.
Tel. 0177/9673461

Porsche 911

von Privat für Privat gesucht. Bitte alles
anbieten. Tel.: 0178/1513151

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere,
Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos
oder Alben, Helme, Orden, Dolche,
Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles
anbieten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

ROLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten
Rollläden Umrüstung auf Elektro-antrieben
von Rollläden, Markisen und Garagenrolltore
www.rollladen-rhein-erft.de

Tel:02274/8298888

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**





rundblick

STADT ELSDORF

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT ELSDORF

Online: rundblick-elsdorf.de/e-paper

Wir wachsen zusammen

PARTNERSTÄDTE
Aix Noullette (F)
Bully les Mines (F)

JEDE WOCHE GUT INFORMIERT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Unterstützung bei hohen Heizkosten

Anspruch auf Sozialleistungen bei regelmäßigem Einkommen

Die infolge der Energiekrise eingeführten Preisbremsen bei Gas, Strom und Fernwärme haben in diesem Jahr für finanzielle Entlastung bei Verbraucher:innen gesorgt. Allerdings laufen die Energiepreisbremsen zum 31.12.2023 aus.

„Verbraucher:innen, die derzeit noch vertraglich an teurere Energieverträge gebunden sind und nicht zeitnah in preiswertere Tarife wechseln können, bekommen das Auslaufen der Preisbremsen im kommenden Jahr finanziell zu spüren“, sagt Kolja Ofenhammer, Fachexperte für Energieschulden und Sozialrecht der Verbraucherzentrale NRW. Höhere monatliche Nebenkosten an Vermieter:innen oder steigende Abschläge an Energieversorger können die Folge sein. „Auch Menschen mit regelmäßigem Einkommen können Anspruch auf Sozialleistungen bei hohen Heizkosten haben und ihr Recht auf finanzielle Unterstützung einfordern.“ Worauf bei der Antragstellung zu achten ist, zeigt die Verbraucherzentrale NRW in vier Tipps.

Anspruch auf Sozialleistungen bei hohen Heizkosten prüfen

Verbraucher:innen, die aufgrund ihres regelmäßigen Einkommens sonst keinen Anspruch auf Sozialleistungen haben, können im Einzelfall eine Unterstützung vom Jobcenter oder Sozialamt für die monatlichen Heizkosten beantragen. Eine finanzielle Unterstützung bei den Heizkosten ist sowohl möglich, wenn Verbraucher:innen einen direkten Vertrag mit einem Energieversorger haben, als auch beim Bezahlen der Heizenergie über die Nebenkostenabrechnung an Vermieter:innen. Zu beachten ist, dass nur Heizkosten übernommen werden. Für Stromkosten wird die finanzielle Unterstützung nur übernommen, wenn mit Strom geheizt wird.

Was bei der Antragstellung zu beachten ist
Ist die Heizkostennachzahlung so hoch, dass Verbraucher:innen sie nicht zahlen können, muss die



Übernahme der Kosten schriftlich beantragt werden. Erwerbstätige oder-fähige Verbraucher:innen können sich dazu an das örtliche Jobcenter wenden, andernfalls ist das Sozialamt der richtige Ansprechpartner. Dies gilt beispielsweise für anspruchsberechtigte Rentner:innen. Der Antrag muss zeitnah gestellt werden, sobald die Heizkostenabrechnung vorliegt. Verbraucher:innen, die nicht mehr erwerbsfähig oder im Rentenalter sind, müssen den Antrag noch im Monat der Fälligkeit der Rechnung beim Jobcenter oder Sozialamt stellen. Wichtig: Bis zum 31.12.2023 kann der Antrag beim Jobcenter noch drei Monate nach Fälligkeit der Rechnung gestellt werden. Ab 01.01.2024 gilt diese verlängerte Frist nicht mehr.

Höhe des regelmäßigen Einkommens berücksichtigen
Der Anspruch auf Sozialleistungen ist bei regelmäßigem Einkommen von mehreren Bedingungen abhängig. Dazu zählt, mit wie vielen Personen im Haushalt gelebt wird, ob beispielsweise ein Mehrbedarf (z.B. wegen Schwangerschaft oder als alleinerziehender Elternteil) vorliegt und wie hoch die Miete und entsprechende Heizkosten ausfallen. Ein Anspruch auf staatliche Unterstützung besteht darüber hinaus nur dann, wenn kein erhebliches Vermögen vorhanden ist. Bei

Leistungen des Jobcenters wie dem Bürgergeld liegt ein erhebliches Vermögen vor, wenn das sofort verfügbare Vermögen (z.B. Bargeld, Vermögen auf Girokonto, Sparbuch) 15.000 Euro für jede Person im Haushalt übersteigt. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung besteht ein Schonvermögen von 10.000 Euro für jeden leistungsberechtigten Menschen. Ist die Unterstützung bei hohen Heizkosten auch möglich, wenn bereits Sozialleistungen bezogen werden?

Erhalten Verbraucher:innen bereits Leistungen vom Jobcenter oder Sozialamt, wird die Nachzahlung aus der Nebenkostenabrechnung oder der Jahresverbrauchsabrechnung übernommen, sofern der Verbrauch angemessen ist. Leistungsempfänger:innen können sich hierfür an das Jobcenter oder Sozialamt wenden. Dies gilt auch, wenn Wohngeld oder der Kinderzuschlag bezogen wird.

(Verbraucherzentrale NRW/ Bergisch Gladbach)

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

Nachbarschaftshilfe für Pflegebedürftige nun leichter

Weniger Hürden für ehrenamtliche Unterstützung

Seit Jahresbeginn ist es für pflegebedürftige Menschen in NRW einfacher, Nachbarschaftshilfe über die Pflegekasse abzurechnen. Denn die Voraussetzungen dafür, wer diese Hilfe gegen Geld erbringen darf, sind vereinfacht worden. Ein Kurs ist nicht mehr verpflichtend.

Weniger Hürden bei der Nachbarschaftshilfe:

Seit dem 1. Januar 2024 gelten weniger strenge Voraussetzungen für die sogenannte Nachbarschaftshilfe. Zur Nachbarschaftshilfe zählt zum Beispiel, pflegebedürftige Menschen regelmäßig beim Einkaufen, Kochen, bei Arzt- und Behördengängen oder bei Ausflügen zu unterstützen. Dafür kann der Entlastungsbetrag als Aufwandsentschädigung gezahlt werden. Neu ist, dass Helfende gegenüber der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person die Teilnahme an einem Nachbarschaftshelferkurs oder an einem Pflegekurs nicht mehr zwingend nachweisen müssen. Es reicht, das Informationsangebot bzw. die Broschüre „Nachbarschaftshilfe – Tipps und Informationen für

Helfende“ zu kennen. Sie ist auf der Seite

www.nachbarschaftshilfe.nrw als Online-Version oder als Papier-Version beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW erhältlich. Die ehrenamtliche Unterstützung im Alltag kann von Personen in der Nachbarschaft, von Freunden oder zum Beispiel den Mitgliedern von Vereinen oder Kirchengemeinden geleistet werden. Helfenden kann über den Entlastungsbetrag (125 Euro monatlich ab Pflegegrad 1) eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden.

Wer keine Nachbarschaftshilfe erbringen darf:

Wer gegenüber der Pflegekasse offiziell als Pflegeperson eines Pflegebedürftigen mit Pflegegrad benannt ist, kann nicht gleichzeitig Nachbarschaftshilfe erbringen und von dieser Person den Entlastungsbetrag erhalten. Das hat das zuständige Gesundheitsministerium des Landes NRW zum Jahreswechsel noch einmal klargestellt. Was sonst noch zu beachten ist: Die Hilfe muss ehrenamtlich erfolgen und darf nur für eine Person erbracht werden.



Helfer:innen dürfen nicht mit der betreuten Person bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert sein (Eltern, Kinder, Großeltern, Enkel, Geschwister). Ebenfalls dürfen sie nicht mit der pflegebedürftigen Person im selben Haushalt leben. Wie Nachbarschaftshilfe abgerechnet wird:

Der Nachweis gegenüber der Pflegekasse erfolgt über ein Musterformular, das auf Antrag bei der eigenen Pflegekasse oder auf der Seite der Verbraucherzentrale NRW erhältlich ist. Auf dem Formular kann für einen definierten Zeitraum der Name des Helfenden und die

Stundenzahl eingetragen werden. Eine detaillierte Auflistung der Hilfe-Arbeiten ist nicht nötig. Es reicht, das Datum, den Betrag und als Leistungsbezeichnung „Unterstützung im Alltag“ anzugeben. Für etwaige Nachfragen durch die Pflegekasse sollten die erbrachten Tätigkeiten aber kurz dokumentiert und gegebenenfalls begründet werden können. Maximal sind 125 Euro pro Monat verfügbar. Leistungen eines Jahres können bis Ende Juni des Folgejahres bei der Pflegekasse eingereicht werden.

(Verbraucherzentrale NRW e. V. / Beratungsstelle Siegburg)

Gut versichert gegen Schäden durch Überschwemmung

Welche Versicherungen wann vor hohen Eigenkosten schützen

Vorhergesagter Dauerregen lässt die ohnehin angespannte Hochwasserlage nicht nur in Niedersachsen, sondern auch in einigen Regionen von NRW nicht zur Ruhe kommen. Selbst wenn die eigenen vier Wände bisher verschont blieben: Wer nicht das Risiko eingehen möchte, auf Folgekosten durch Überschwemmung sitzen zu bleiben, sollte über das Abschließen einer Elementarschadenversicherung nachdenken. Die Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, welche Versicherungen wann den richtigen Schutz bieten.

Die erweiterte Wohngebäudeversicherung

In der Regel schließen Hauseigentümer eine so genannte verbundene Wohngebäudeversicherung ab. Sie kommt für Schäden etwa durch Brand, Sturm, Hagel, Blitz einschlag und Lei-

tungswasser auf. Wer die Wohngebäudeversicherung mit einer Elementarschadenversicherung erweitert, kann von der Versicherung auch dann Geld bekommen, wenn der Keller nach einem Unwetter oder bei Überflutung unter Wasser steht. Vor Vertragsabschluss sollte vorsorglich geprüft werden, ob die Elementarschadenversicherung auch Schäden durch Rückstau abdeckt und ob der Versicherer zuvor den Einbau einer Rückstauklappe verlangt. Wird die Vorgabe einer vorhandenen Rückstauklappe nicht erfüllt, läuft man Gefahr, leer auszugehen, wenn die Kanalisation nach Starkregen überlastet wird und das Wasser in den Keller läuft.

Die erweiterte Hausratversicherung Die Hausratversicherung, die beispielsweise Möbel, Küchen-

geräte oder Musikinstrumente gegen Einbruch oder Raub absichert, deckt nicht automatisch auch Schäden durch eindringendes Wasser ab. Jedoch kann diese auch um Elementarschadenschutz erweitert werden. Mieter und Hausbesitzer können sich diesen Zusatzschutz aber sparen, solange sich die Gegenstände in sicheren, höheren Etagen befinden.

Wann die Versicherung greift Meist greift der Versicherungsschutz nicht sofort nach Abschluss des Vertrages. Der Beitrag muss zwar sofort entrichtet werden, der Versicherungsschutz besteht aber erst nach einer Wartezeit. Diese legen die Versicherer individuell fest – oft zwischen zwei und sechs Monaten. Die Wartezeit soll verhindern, dass kurz vor einem erwarteten Unwetter noch schnell ein Versicherungsschutz abge-

schlossen wird.

Wann die Versicherung nicht zahlt Wenn es durch ein offenes Fenster oder eine offene Tür hereinregnet, greifen Haus- und Wohngebäudeversicherung nicht. Deshalb sollten Fenster und Türen bei Unwettern immer geschlossen werden. Aber auch rund um Haus und Keller kann vorgesorgt werden. Sollte Wasser zum Beispiel durch Risse ins Haus eindringen, kann es Probleme mit dem Versicherungsschutz geben. Eine wasserdichte Absiegelung von Kellern oder der Einbau regenundurchlässiger Kellerfenster sind darüber hinaus geeignete Maßnahmen, um sich gegen eine Überflutung zu schützen. Nicht versichert sind das Eindringen von Grundwasser und Schäden durch Sturmfluten. (Verbraucherzentrale NRW/Kreis Höxter)